GERSTUNGEN
FREISTAAT THÜRINGEN · WARTBURGKREIS

NEUE Werra-Zeitung

AMTSBLATT der Einheitsgemeinde Gerstungen
Gerstungen mit Untersuhl | Lauchröden | Oberellen
Unterellen | Neustädt | Sallmannshausen
Marksuhl | Wolfsburg-Unkeroda | Förtha
Eckardtshausen | Lindigshof | Burkhardtroda
WWW.GERSTUNGEN.DE

Jahrgang 34 | NUMMER 19 | Freitag, den 2. Oktober 2026

Was entsteht, wenn ein Dorf zusammenhält?

Unterellen



In Unterellen wurde aus einer Idee ein besonderer Ort für Jung und Alt. Der neue Lern- und Erlebnisweg verbindet Natur, Wissen und Gemeinschaft auf einzigartige Weise. Drei Jahre Planung, unzählige Arbeitsstunden und viel Mut stecken hinter dem Projekt. Zur Einweihung zeigte sich einmal mehr, was möglich ist, wenn viele Menschen gemeinsam an ein Ziel glauben.
Lesen Sie die bewegende Geschichte im Innenteil.

NEUIGKEITEN VOM BÜRGERMEISTER

Neue Kita-Fachbereichsleiterin in der Gemeinde Gerstungen

Die Gemeinde Gerstungen begrüßt mit Andrea Schulz eine neue Kita-Fachbereichsleiterin.



Andrea Schulz ist die neue Kita-Fachbereichsleiterin der Gemeinde Gerstungen. Die erfahrene Pädagogin freut sich auf die Zusammenarbeit mit Kindern, Familien und den Teams der Kindertageseinrichtungen.

Die Gemeinde Gerstungen begrüßt mit **Andrea Schulz** eine neue Kita-Fachbereichsleiterin.
Die Eisenacherin ist Mutter von drei Kindern und verfügt über mehr als 20 Jahre Berufserfahrung in Thüringen. Nach ihrer Ausbildung zur Erzieherin arbeitete sie viele Jahre mit Kindern im Kindergartenalter. Zudem wirkte sie am Aufbau eines der ersten Familienzentren in Ostdeutschland mit und war sowohl im Kindergartenbereich als auch im Familienzentrum in leitender Funktion tätig.

Zu ihren Qualifikationen zählen unter anderem das Studium der „Frühkindlichen Inklusiven Bildung“ sowie die Ausbildung zur „Insofern erfahrenen Fachkraft“ (ISEF). Weitere Zusatzqualifikationen ergänzen ihr fachliches Profil.

„Während meiner langjährigen Tätigkeit habe ich eine kind- und bedürfnisorientierte Haltung entwickelt. Diese wird durch einen wertschätzenden und ressourcenorientierten Blick auf Kinder und Familien ergänzt. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Eltern, Familien und pädagogischen Fachkräften, denn wir alle wünschen uns eine gute und altersgerechte Entwicklung der Kinder“, sagt Andrea Schulz.

Als Kita-Fachbereichsleiterin begleitet sie die kommunalen Kindertageseinrichtungen fachlich, organisatorisch und konzeptionell. Zu ihren Aufgaben gehören die Sicherstellung und Weiterentwicklung der pädagogischen Qualität, die Personalplanung sowie die Begleitung von Personal- und Teamentwicklungsprozessen. Darüber hinaus berät und begleitet sie pädagogische Fachkräfte, Leitungskräfte, Eltern und Familien sowie weitere Kooperationspartner.

Ein weiterer Schwerpunkt ihrer Arbeit ist die konzeptionelle Weiterentwicklung der Einrichtungen, die Umsetzung gesetzlicher und fachlicher Vorgaben sowie die Förderung der Zusammenarbeit zwischen Kindertageseinrichtungen, Familien und weiteren Institutionen.

Andrea Schulz freut sich darauf, die Kinder, Familien und Teams in den Einrichtungen der Gemeinde kennenzulernen. Für Fragen rund um die Themen Erziehung und Familie steht sie gern als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Kontakt
Andrea Schulz
Kita-Fachbereichsleiterin der Gemeinde Gerstungen
E-Mail: aschulzkita@gerstungen.de
Mobiltelefon: 0160 90252031

NICHTAMTLICHER TEIL

AKTUELLES

Spendensammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. - Landesverband Thüringen

Die traditionelle Spendensammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. - Landesverband Thüringen - findet im Zeitraum

vom 18. Oktober bis 15. November 2026 (Volkstrauertag)

in den Städten und Gemeinden Thüringens statt.

Die Sammlung ist genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit AZ.: 211.12-2152-08/26 TH vom 23.10.2025. Der Volksbund bittet die Städte und Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürger in Thüringen, aber auch Soldaten und Reservisten der Bundeswehr um Unterstützung.

Im Gegenzug bieten wir:

- den Städte, Kommunen und Kirchen in Thüringen Beratungsleistungen bei der Umsetzung des Gräbergesetzes zur Pflege und Erhaltung von Kriegsgräbern,
- den Schulen und anderen Bildungsträgern friedenspädagogische Projekte mit historischem und lokalem Bezug,
- Jugendlichen im Rahmen unserer Workcamps europaweite Angebote des freiwilligen Engagements zur „Arbeit für den Frieden“,
- Angehörigen Hilfe bei der Suche nach den Gräbern von Gefallenen und Vermissten.

Wir bitten die Thüringer Bürgerinnen und Bürger, aber auch Vereine und Schulklassen uns zu unterstützen und als Spendensammler für diesen gemeinnützigen und friedensfördernden Zweck aktiv zu werden.

Wenden Sie sich hierzu bitte an die für Ihren Wohnort zuständige Verwaltungsbehörde. Dort liegen die entsprechenden Sammlungsunterlagen bereit.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Henrik Hug
Geschäftsführer

Lern- und Erlebnisweg in Unterellen

Dankbarkeit, Freude und Erleichterung - was uns zur Eröffnung vom Lern- und Erlebnisweg am meisten erfüllt

Warum macht man das eigentlich? Warum nimmt man sich so ein Projekt vor? Genau diese Frage hat uns Frau Breer, eine Journalistin, gestellt, als sie sich gemeinsam mit uns den Weg vor Ort angeschaut hat. Und unsere Antwort war eigentlich ganz einfach: Weil wir es wollten. Wir wollten etwas schaffen, das bleibt. Etwas, das insbesondere für die Kinder hier im Ort einen Mehrwert bietet. Einen Ort, an dem Natur nicht nur erklärt wird, sondern an dem man sie erleben, entdecken und ausprobieren kann. So entstand die Idee für diesen Lern- und Erlebnisweg - mit verschiedenen Stationen, die zum Spielen, Staunen, Entdecken und Lernen einladen.



Wenn wir heute einmal in uns hineinhören, dann sind da vor allem drei Gefühle, die ganz stark sind: Dankbarkeit. Wir sind unglaublich dankbar für die Unterstützung und den Zusammenhalt, den wir in den vergangenen drei Jahren und eigentlich auch schon davor erfahren durften. Angefangen bei unseren Familien und Freunden, die uns immer wieder den Rücken freigehalten haben. Über die vielen Kinder im Ort, die uns mit ihrer Neugier und Begeisterung gezeigt haben, dass sich der Aufwand lohnt. Über tatkräftige Allrounder, die angepackt haben, wenn wir selbst einmal nicht weiterwussten. Bis hin zu den ortsansässigen Firmen und Vereinen, die immer ein offenes Ohr, gute Ideen oder ganz konkrete Unterstützung für uns hatten. Dafür möchten wir heute einfach einmal von Herzen Danke sagen. Und wir sind auch dankbar für unseren gegenseitigen Mut. Denn so ein Projekt startet nicht einfach irgendwann und ist dann drei Wochen später fertig. Gerade am Anfang gehörte auch ein bisschen Mut und Risiko dazu. Wir mussten mit Eigenkapital in Vorleistung gehen, hatten viele Ideen - aber natürlich noch keine Garantie, dass daraus einmal das wird, was heute vor uns liegt. Aber wir haben gesagt: Wir versuchen es. Und heute wissen wir: Es war die richtige Entscheidung, dieses Abenteuer gemeinsam anzugehen. Das zweite Gefühl ist Freude. Und die erleben wir inzwischen immer wieder. Wenn wir sehen, wie Menschen den Weg entlanglaufen und an den Stationen stehen bleiben. Wenn etwas ausprobiert wird, von dem wir gar nicht wussten, ob es überhaupt angenommen wird. Wenn Kinder mit leuchtenden Augen eine Station entdecken und direkt loslegen. Wenn Großeltern mit ihren Enkelkindern am Nachmittag unterwegs sind und gemeinsam schauen, was es im Ort Neues zu entdecken gibt. Oder wenn motivierte Sonntagsspaziergänger fröhlich von Station zu Station ziehen und dabei ganz nebenbei die Natur erkunden. Genau dafür haben wir diesen Weg gemacht. Nicht, damit er einfach nur da ist. Sondern damit er genutzt, erlebt und mit Leben gefüllt wird. Und dann gibt es noch ein drittes Gefühl, das vielleicht sogar am stärksten ist: Erleichterung! Denn - seien wir ehrlich - manchmal war es ganz schön zäh. Manchmal war es mühsam. Und manchmal auch ziemlich kräftezehrend, neben Familie, Arbeit und Hausbau ein immer weiterwachsendes Projekt auf die Beine zu stellen. Es gab viele Abende, an denen wir noch an irgendwelchen Dingen geplant, organisiert, telefoniert oder getüftelt haben. Aber heute dürfen wir einmal tief durchatmen und sagen: Es ist geschafft! Na gut - vielleicht nicht ganz ohne ein kleines „Puh!“ hinterher. Aber vor allem mit ganz viel Freude und auch ein bisschen Stolz. Und dieser Stolz gilt dabei ausdrücklich nicht nur uns. Denn dieser Weg ist nicht durch zwei Menschen entstanden. Er ist durch viele Menschen entstanden. Durch Menschen, die Ideen eingebracht haben. Menschen, die angepackt haben. Menschen, die uns ermutigt haben. Menschen, die uns unterstützt haben - manchmal ganz praktisch, manchmal finanziell und manchmal einfach mit einem „Das wird schon!“. Und genau deshalb passt ein Satz für uns ganz besonders gut zu diesem Weg:

Ein Weg, der verbindet. Ein Ort, der bleibt. Und ein Dankeschön, das von Herzen kommt.

Und deshalb war es besonders schön zu sehen, wie viele Menschen den Weg am 20. September 2026 zur Fertigstellung und Einweihung des Lern- und Erlbenisweges trotz des Dauerregens auf den Spielplatz auf sich genommen haben. Denn eure Anwesenheit zeigte uns einmal mehr: Gemeinsam ist es einfach am schönsten. Und genau das war auch unser Motto, als wir dieses Projekt begonnen haben: Miteinander. Nebeneinander. Füreinander.



Und was wäre so ein schöner Anlass ohne gutes Essen, Musik und jede Menge Spaß? Für das leibliche Wohl war jedenfalls bestens gesorgt: Es gab handgemachte, ofenfrische Pizza, Deftiges aus der Gulaschkanone, Kaffee und Kuchen, Softeis und natürlich jede Menge leckere Getränke. Da war für jeden Geschmack etwas dabei. Aber nicht nur kulinarisch wurde einiges geboten. Bei der Naturparkmeisterei Thüringer Wald konnte man beim Eimer-Memory sein Können unter Beweis stellen und ganz nebenbei viel Interessantes über unseren schönen Thüringer Wald erfahren. Der Kindergarten Zwergenland aus Oberellen hatte ein tolles Angebot an kreativen Mitmachaktionen vorbereitet. Und während sich die Großen unterhielten, flitzten überall die bunt bemalten Kindergesichter über den Platz- ein wirklich herrlicher Anblick. Für die passende Stimmung sorgten die Wassermann's Kütz mit ihrer Livemusik. Und so wurde das Wetter irgendwann fast zur Nebensache - denn gute Laune lässt sich bekanntlich nicht so leicht wegregnen.



Am Infostand rund um den Lern- und Erlebnisweg konnten sich alle Interessierten noch einmal genauer über die Kosten, die vielen geleisteten Arbeitsstunden und unsere Sponsoren informieren.

Und wer Lust hatte, konnte sogar eine Patenschaft für eine der 18 Stationen übernehmen. Und natürlich durfte bei so einem Fest auch einer nicht fehlen: Der Kasperl war ebenfalls zu Besuch! Alles in allem war es ein rundum schöner Tag - mit vielen Begegnungen, viel Lachen und vor allem mit dem schönen Gefühl, gemeinsam etwas Besonderes geschaffen zu haben.

Wir glauben, besser kann man eigentlich nicht beschreiben, was in den vergangenen drei Jahren passiert ist. Und jetzt gehört dieser Weg nicht mehr nur uns. Jetzt gehört er euch. Den Kindern. Den Familien. Den Spaziergängern. Den Großeltern. Den Nachbarn. Und allen, die Lust haben, hier etwas zu entdecken.

Also: Geht los, probiert die Stationen aus, habt Spaß, stellt Fragen, entdeckt die Natur - und vor allem: Macht diesen Weg zu eurem Weg.

Eva und Caro







Unterellen gemeinsam … .

oder **„gemeinsam - statt einsam“** wurde zu einem beeindruckenden **Familientag**. Daran konnte auch der aufkommende und dauerhaft werdende Regen nichts ändern.

Wie bereits in der Neuen Werra-Zeitung vorangekündigt, wurde dieser beeindruckende Tag gleichzeitig am Weltkindertag (in Thüringen auch Feiertag) gefeiert. Die fröhlichen Gesichter der Kinder am „Schminktisch“ und ihr lustiges Treiben stimmten frohgemut, wie die Anwesenheit der fast neunzigjährigen Inge Steinhäuser und Inge Meißner, die trotz hohem Alter ihr jugendliches Gemüt bewahrt haben. So muss es sein, dass nahtlos und miteinander von Alt und Jung das Leben gestaltet wird.

Wie schade, dass der Wettergott die wochenlangen Vorbereitungen auf diesen dörflichen Höhepunkt, nicht wie gewünscht gesegnet hat. Wie viel Arbeit und Initiative stecken dahinter, die bei der Gestaltung des Lern- und Erlebnisweges mit seinen 18 Stationen von Eva Siegmund und Carolin Walper aufgewandt wurden. Hätte das Wetter mitgespielt, wären sicher Interessierte einige Wege nochmals gegangen mit Anregungen für unsere schöne Natur, die unseren Heimatort umgibt. Der plötzlich einsetzende Regen rief viele eifrige Helfer auf den Plan, welche Zelte aufstellten, um die vielen Sitzmöglichkeiten vor den Unbilden des Wetters zu schützen.

Ein wohltuendes Gefühl für so viel „miteinander“! Danke allen, die diesen erlebnisreichen Tag vorbereitet haben und ihn trotz des schlechten Wetters zu einer bleibenden, schönen Erinnerung werden ließen.

Im Namen aller
Wolfgang Weiß

Großartiger Familientag in Unterellen: Neuer Lern- und Erlebnisweg feierlich eröffnet

Was für ein großartiger Tag für unser kleines Dorf! Mit der Eröffnung des Lern- und Erlebnisweges gewinnt Unterellen nicht nur ein schönes Ausflugsziel, sondern auch ein echtes Herzensprojekt.

Ein solches Projekt entsteht natürlich nicht von allein - es braucht eine zündende Idee, viel Mut und vor allem unermüdliches Engagement und Durchhaltevermögen.

Im Namen des gesamten Ortes und vor allem auch ganz persönlich möchte ich den beiden Hauptinitiatoren Eva und Carolin meinen herzlichsten Dank aussprechen.

Ihr habt euch vor drei Jahren durch den LEADER-Förderdschungel gekämpft, das Risiko mit der Übernahme eines finanziellen Eigenanteils auf euch genommen und habt mit unendlich viel Herzblut etwas hoffentlich Bleibendes geschaffen.

Im Nachhinein kann ich euch sagen - und das weiß ich aus sicherer Quelle: Die Vorstellung eures Projektes vor der Förderkommission war „filmreif". Und dieser Film wurde nun Wirklichkeit. Seid stolz auf euch!

Mein Dank gilt ebenso allen fleißigen Helfern, den ortsansässigen Firmen, unseren Vereinen und der Naturpark-Meisterei Thüringer Wald. Ein riesiges Dankeschön geht ebenso an alle Organisatoren, Helfer und Gäste des Familientages, die diesen Tag trotz des Wetters oder vielleicht gerade deswegen, unvergesslich gemacht haben. Ihr alle habt gezeigt, was möglich ist, wenn ein Dorf zusammenhält.

Seid alle nun eingeladen, die Natur vor unserer Haustür neu zu entdecken, zu lernen und gemeinsam Zeit zu verbringen. Ich wünsche dem Lern- und Erlebnisweg für die Zukunft allzeit glückliche und neugierige Entdecker.

Linda Ebert
Ortsteilbürgermeisterin

Erfolgreiche Suchaktion in Oberellen

Diese gute Nachricht erreicht uns aus Oberellen. Ortsteilbürgermeister Hans-Werner Heichel berichtet von einer Suchaktion mit glücklichem Ausgang.



Zwei Bewohner der Seniorenresidenz Oberellen im Alter von 67 und 71 Jahren waren von einem Spaziergang nicht zurückgekehrt. Daraufhin wurde umgehend eine umfangreiche Suche eingeleitet.

Dank des schnellen und professionellen Einsatzes der Feuerwehren Oberellen und Marksuhl mit Drohnenunterstützung, der Bergwacht Ruhla sowie der Polizeiinspektion Eisenach konnten die beiden Senioren am Abend wohlbehalten im Nachbarort aufgefunden werden.

Die Pflegedienstleiterin der Seniorenresidenz, Grit Knappe, und Ortsteilbürgermeister Hans-Werner Heichel bedanken sich herzlich bei allen beteiligten Einsatzkräften für ihr engagiertes und umsichtiges Handeln.

Diese Geschichte zeigt einmal mehr, wie gut die Zusammenarbeit unserer Rettungs- und Einsatzkräfte funktioniert und wie wichtig ihr Engagement für die Menschen in unserer Gemeinde ist.

BIBLIOTHEKSNACHRICHTEN

Neues Kapitel für unsere Bibliothek

GEMEINDE-BIBLIOTHEK GERSTUNGEN

Umzug in den Witzlebener Hof startet!

In der Zeit **vom 14.10. bis 30.10.2026** bleibt die **Bibliothek am Standort Gerstungen geschlossen.**

Während der Schließzeit zieht die Bibliothek mit ihrem Bestand von insgesamt über 15.000 Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, DVDs, Tonies u. a.) in die unteren beiden Etagen des Fachwerkgebäudes „Witzlebener Hof" in der Mühlgasse 17 in Gerstungen um.

Die Ausleihfristen wurden und werden bereits im Vorfeld so angepasst, dass sie nicht in die Schließzeit fallen, so dass für die Nutzer keine Versäumnisentgelte anfallen.

Die **Bibliothek am Standort Marksuhl** ist während der Umzugszeit **vom 14.10. bis 30.10.2026** an ihren Öffnungstagen montags und donnerstags **nur nachmittags von 14:00 bis 18:00 Uhr** geöffnet.



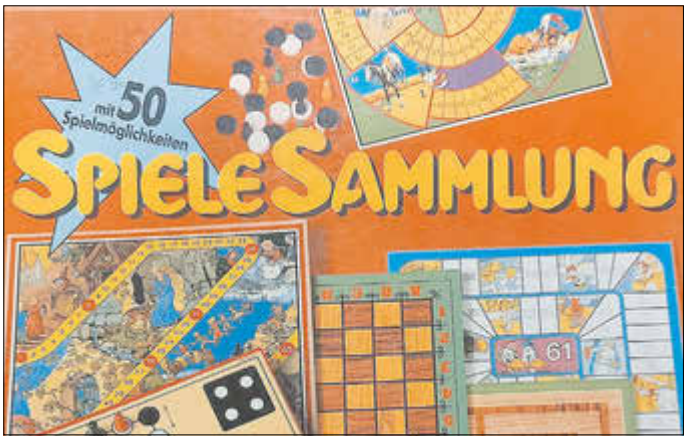
Eröffnung der Bibliothek im „Witzlebener Hof"

Am **Samstag, den 31. Oktober 2026**, möchte die Bibliothek die Eröffnung am neuen Standort mit einem **Tag der offenen Tür** feiern. Von 10:00 bis 16:00 Uhr besteht die Möglichkeit, die Bibliothek zu besuchen, zu schauen, zu stöbern und natürlich auch etwas auszuleihen. Dazu wird bereits jetzt sehr herzlich eingeladen. Nähere Informationen zum Programm gibt es in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes.

Spielenachmittag in der Bibliothek für Senioren

Wir laden wieder herzlich ein zum nächsten **Spielenachmittag für Senioren** in der **Bibliothek** in **Marksuhl** am **Montag, 05.10.2026, 15:00 Uhr.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und hoffen, dass sich Interessierte finden und Spielerunden möglich werden. Gern können auch eigene beliebte Spiele mitgebracht werden.



SENIOREN

Öffentliche Veranstaltungen im Wohn - und Pflegezentrum Marksuhl



Volksliedersingen



Foto: stock.adobe.com - puchongart

Das nächste gemeinsame Singen in der Begegnungsstätte im Wohn- und Pflegezentrum Marksuhl, Ettenhäuser Weg 4, findet am **Mittwoch, den 07. Oktober 2026**, statt.

Beginn: 15.30 Uhr

Jeder, der Freude am Singen hat, ist herzlich eingeladen, dies in geselliger Runde gemeinsam mit den Heimbewohnern zu tun.

Kaffeenachmittag



Foto: stock.adobe.com - shailith

Am **Mittwoch, den 21. Oktober 2026**, findet der nächste Kaffeenachmittag in der Begegnungsstätte im Wohn- und Pflegezentrum Marksuhl, Ettenhäuser Weg 4 in Marksuhl, statt.

Beginn: 15.00 Uhr

Hierzu sind neben den Heimbewohnern und deren Angehörigen auch Gäste sehr herzlich eingeladen!

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelisch-Lutherischer Pfarrbereich Gerstungen

Unsere Evangelischen Kirchengemeinden Gerstungen, Neustädt-Sallmannshausen und Untersuhl sowie in der Vakanz Burkhardtroda, Fernbreitenbach, Marksuhl und Wünschensuhl

Zu den Gottesdiensten an Erntedank und zur Kirmes sind unsere Kirchen liebevoll geschmückt. Die Kirchengemeinden bitten um Erntedankgaben. Diese können in die Kirchen gebracht werden. Vielen Dank für alle freundliche Unterstützung und herzlich willkommen zum Kirchgang!

Mittwoch, 30. September
10:00 Uhr Pflegezentrum Marksuhl:
Gottesdienst zu Erntedank

Sonntag, 4. Oktober
09:30 Uhr Rundkirche Untersuhl:
Gottesdienst zum Erntedankfest
10:30 Uhr Katharinenkirche Gerstungen:
Gottesdienst zum Erntedankfest
09:00 Uhr Annenkirche Burkhardtroda:
Gottesdienst zum Erntedankfest
10:30 Uhr Hubertuskirche Marksuhl:
Gottesdienst zum Erntedankfest mit Gnaden-Konfirmation

Samstag, 10. Oktober
Marksuhl: Trauung mit Taufe

Sonntag, 11. Oktober
09:30 Uhr Marienkirche Sallmannshausen:
Gottesdienst zum Erntedankfest
10:30 Uhr Erlöserkirche Neustädt:
Gottesdienst zum Erntedankfest

Freitag, 16. Oktober
17:30 Uhr Barbarakirche Wünschensuhl:
Kirmes-Gottesdienst mit der Blaskapelle
19:30 Uhr Hubertuskirche Marksuhl:
Konzert mit Tenöre4you

Freitag, 23. Oktober
18:00 Uhr Heiliggeistkirche Fernbreitenbach:
Kirmes-Gottesdienst mit der Blaskapelle

Erntedanklied



Wir pflügen, und wir streuen
den Samen auf das Land,
doch Wachstum und Gedeihen
steht in des Himmels Hand:
der tut mit leisem Wehen
sich mild und heimlich auf
und träuft, wenn heim wir gehen,
Wuchs und Gedeihen drauf.

Ref.: Alle gute Gabe kommt her
von Gott dem Herrn,
drum dankt ihm, dankt,
drum dankt ihm, dankt
und hofft auf ihn!

Ev. Gesangbuch 508

Neues Evangelisches Gesangbuch 2029

Die Ev. Kirche in Deutschland will bis 2029 ein neues, völlig überarbeitetes Gesangbuch herauszubringen. Insgesamt 1.500 vorgeschlagene Lieder sind in die engere Wahl gekommen. Es soll final etwa 600 Lieder enthalten und das Evangelische Gesangbuch von 1993 ablösen. Mit der Sammlung des Gemeindebeitrags 2027 und 2028 werden die Kosten für die Anschaffung in den Kirchengemeinden vor Ort vorbereitet.

Baumaßnahme Kirchenglocken Fernbreitenbach

Eine umfängliche Baumaßnahme zur Instandhaltung der Betriebsvorrichtung der Kirchenglocken an der Heiligengeistkirche wurde unlängst durchgeführt. Die Kosten trugen die Mitglieder der Kirchengemeinde vor Ort. Vielen Dank.

Danke für Sing mit …

- Chorprojekt mit Kantor Thomas Wagler in Marksuhl
Das zweite Chorprojekt der Region West hat unlängst in Marksuhl stattgefunden. Ehrenamtlich sorgten wieder für leckere Bewirtung mit Mittagessen, Kaffee und Kuchen. Superintendent Herr Fuchs aus Eisenach erfreute im musikalischen Gottesdienst und zu Gesprächen. Allen Beteiligten vielen Dank!
Chorprojekt: Wir proben gemeinsam, entdecken abwechslungsreiche, neuere Lieder und arbeiten an Ausdruck und Klang. Neben dem musikalischen Spaß gibt es eine Zeit zum Austausch. Die Noten werden leihweise zur Verfügung gestellt. Jeder aus der Region West, der Spaß am Singen hat und in einem größeren Chor singen möchte, ist herzlich eingeladen.
Das nächste Chorprojekt der Region West findet am 20. Februar voraussichtlich in Neuenhof statt. Planen Sie schon jetzt.

Regionales Weihnachtsliedersingen mit Kantor Wagler in Unterellen am Sonntag, 27. Dezember

Planen Sie schon jetzt: Am 27. Dezember sind Groß und Klein in der Region West zum gemeinsamen Weihnachtliedersingen auf Wunsch in die beheizte und wunderbar ausgeleuchtete Trinitatiskirche Unterellen eingeladen. Beginn ist um 17:00 Uhr.

Das neue Projekt Junge Gemeinde der Region hat begonnen

Auskünfte zu den Terminen im Pfarrhaus Berka/W. erteilen die Gemeindepädagogen der Region West Nicole Sode, nicole.sode@ekmd.de, und Jörg Rumpf, joerg.rumpf@ekmd.de. Sie freuen sich auf konfirmierte Jugendliche zum:

- Leute treffen
- Gemeinschaft erleben
- Über Gott und das Leben reden
- Spaß haben

„Denn wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen." (Die Bibel)

„Musik, du heilige Kunst": Gemeindefest mit dem Franz-Schubert-Männerchor Eisenach erfreute in Gerstungen

Die Kirchengemeinden Gerstungen, Neustädt-Sallmannshausen und Untersuhl luden gemeinsam zum Gemeindefest ein. Mit einem herbstlichen Programm erfreute dazu der Franz-Schubert-Männerchor aus Eisenach unter dem Motto „Musik, du heilige Kunst". Herbstliche Gedichte und abwechslungsreiche Männerchormusik von Romantik, Mendelssohn, Schubert bis hin zu Shanty Melodien und Comedian berührten in einer wunderbaren Vielfältigkeit, Frische und Dynamik des klangvollen Ensembles aus Eisenach unter Leitung von Dr. Hans Aschenbach in der Katharinenkirche. Ehrenamtliche sorgten für wunderbare Bewirtung zu Gesprächen und Begegnungen. Der Posaunenchor musizierte. Vielen Dank allen Beteiligten.



Wenn an einem Sonntag kein Gottesdienst im Ort stattfindet, dürfen Sie sich gern auch auf den Weg machen, um die christliche Gemeinschaft im Nachbarort zum Lobe Gottes zu bestärken.
Die Termine der Gottesdienste sind auch im Internet auf der Homepage www.kirchenkreis-eisenach-gerstungen.de/ zu finden.

Herzlich willkommen - Angebote in den Gemeinden nach Absprache:

- Gerstungen: Chor Werralichter;
- Wünschensuhl: Kirchenchor;
- Marksuhl: Kirchenchor, Flötenkreis und Posaunenchor der Region;
- fünf Gruppen Konfirmandenunterricht Siebtklässler und Achtklässler;
- Junge Gemeinde für Konfirmierte der Region in Berka/W.,
- Christenlehre: in Fernbreitenbach, Marksuhl, Untersuhl und Wünschensuhl;
- Andacht in der Kinderarche „Pfiffikus" Untersuhl;
- Frauenkreise in Wünschensuhl und Fernbreitenbach, Gemeindenachmittag in Marksuhl, Kaffee-Gottesdienste u. a.

Das Gemeindebüro in Marksuhl, Pfarrgässchen 4a, Tel.: 036925 60334, ist dienstags von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr, erreichbar.

Ev.-Luth. Pfarrbereich Gerstungen
An der Kirche 6, 99834 Gerstungen

Telefon: 036922 20296,
E-Mail: pfarramt.gerstungen@ekmd.de
Website: www.kirchenkreis-eisenach-gerstungen.de

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Oberellen

Kirchengemeinden Förtha, Oberellen, Unterellen und Lauchröden.
Vakanzverwaltung für die Kirchengemeinden Etterwinden, Eckardtshausen und Wolfsburg-Unkeroda

Pfarrer Dr. Michael Beyer
Pfarrbüro: Friedensteinstr. 46
99834 Gerstungen/OT Oberellen
Privat: Schulplan 1
99817 Eisenach/OT Neuenhof
Erreichbar unter: 036925/27533
dienstags von 17.00 Uhr - 18.00 Uhr
mittwochs von 09.00 Uhr - 11.00 Uhr
Am Montag ist der dienstfreie Tag des Pfarrers; für seelsorgerliche Notfälle ist er natürlich dennoch erreichbar.
Die Kirchrechnerin Frau Anacker ist freitags von 10.00 Uhr - 12.30 Uhr im Büro des Pfarramtes in Oberellen.
E-Mail: oberellen@kirchenkreis-eisenach.de
michael.beyer@ekmd.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 04.10.2026
09.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest
St. Martinskirche Lauchröden
Die Erntegaben werden am Freitag, 02.10.2026, ab 16.00 Uhr von den Kindern eingesammelt und danach zum schmücken in die Kirche gebracht.
Gerne können Sie Ihre Gaben auch in die Kirche bringen.
Die Gaben sind auch in diesem Jahr der Eisenacher Tafel zugedacht.
11.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest
Dreifaltigkeitskirche Unterellen
Die Erntegaben werden am Samstag, 03.10.2026 von den Christenlehrekindern eingesammelt.
Gerne können Sie Ihre Gaben auch in die Kirche bringen.
Auch in diesem Jahr sind die Gaben der Eisenacher Tafel zugedacht.

Freitag, 09.10.2026
18.00 Uhr Kirmesgottesdienst
St. Martinskirche Lauchröden

Sonntag, 11.10.2026
09.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest
Kirche Förtha
Die Erntegaben können am Samstag, 10.10.2026 ab 10.00 Uhr in der Kirche abgegeben werden.
Die Gaben sind auch in diesem Jahr der Eisenacher Tafel zugedacht.
11.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest
Kirche Oberellen
Die Erntegaben können am Samstag, 10.10.2026 ab 10.00 Uhr in der Kirche abgegeben werden.
Die Gaben sind auch in diesem Jahr der Eisenacher Tafel zugedacht.

Sonntag, 18.10.2026
09.30 Uhr Gottesdienst
Dreifaltigkeitskirche Unterellen
11.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest
St. Matthäuskirche Eckardtshausen
Die Erntegaben können am Samstag, 17.10.2026 ab 10.00 Uhr in der Kirche abgegeben werden.
Die Gaben sind auch in diesem Jahr der Eisenacher Tafel zugedacht.

Sonntag, 25.10.2026
11.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest
Kirche Etterwinden

16.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest
Erlöserkirche Wolfsburg-Unkeroda
Die Erntegaben können am Samstag, 25.10.2026 ab 10.00 Uhr in der Kirche abgegeben werden.
Die Gaben sind auch in diesem Jahr der Eisenacher Tafel zugedacht.

Aus unseren Familien

Getauft wurden in der Dreifaltigkeitskirche Unterellen:
Elina Engler, Amelie Engler und Mariell Engler
Seid gut behütet und beschützt!

Christlich bestattet wurde in Lauchröden:
Harry Schieck
Mach End, o Herr, mach Ende mit aller unsrer Not; stärk unsre Füß und Hände und lass bis in den Tod uns allzeit deiner Pflege und Treu empfohlen sein, so gehen unsre Wege gewiss zum Himmel ein.

Paul Gerhard

Christenlehre

Donnerstag, 01.10.2026 und 29.10.2026
16.00 Uhr Gemeinderaum Förtha
Mittwoch, 07.10.2026 und 04.11.2026
16.30 Uhr Gemeinderaum Eckardtshausen
Donnerstag, 08.10.2026 und 05.11.2026
16.00 Uhr Klassen 1 und 2
17.00 Uhr Klassen 3 bis 6 / Gemeinderaum Unterellen
In Lauchröden findet die Christenlehre immer mittwochs um 16.00 Uhr im Pfarrhaus statt.
(In den Ferien findet keine Christenlehre und auch keine Konfirmandenzeit statt!)

Konfirmandenunterricht (8. Klasse)
Der Termin wird in der Gruppe bekannt gegeben.

Gemeindenachmittage

Dienstag, 13.10.2026
14.00 Uhr Gemeinderaum Förtha
Dienstag, 20.10.2026
15.00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Unterellen

Info zu Kontodaten der Kirchgemeinden

Wer (z. B. für Kirchgeld) etwas an eine Kirchgemeinde überweisen möchte, gebe bitte „Kreiskirchenamt Eisenach" als Empfänger an, da das Konto von diesem geführt und verwaltet wird. Für die Zuordnung zur jeweiligen Kirchgemeinde ist es dann wichtig, den Ort im Verwendungszweck zu nennen sowie die Rechtsträgernummer der Kirchgemeinde.

Friedhof Oberellen

Auf unserem Friedhof in Oberellen mussten wir in diesem Jahr wiederholt Diebstähle an Gräbern sowie Sachbeschädigungen feststellen. Da diese Vorfälle unter Störung der Totenruhe (§ 168 StGB) fallen, können diese strafrechtlich verfolgt werden.

Wir bitten daher eindringlich, die Ordnung und Würde auf dem Friedhof einzuhalten.
Gleichzeitig weisen wir freundlich darauf hin, dass für die Pflege und Sauberkeit um die Gräber die Angehörigen der Grabstätten verantwortlich sind.
Der Gemeindekirchenrat Oberellen

Zur Absprache von Trauerfeiern

Verstorbenen Gemeindemitgliedern in einer kirchlichen Trauerfeier die letzte Ehre zu erweisen, ist ein altes Werk der Barmherzigkeit, das wir gerne tun.

Wir bitten aber darum, die Absprache des Termins mit dem Pfarrer vor der Festlegung mit dem Bestattungsinstitut zu treffen. Sonst kann es passieren, dass der Pfarrer zum vereinbarten Termin keine Zeit hat.

Unser Pfarrer besucht Sie gern

Anmeldung für einen Besuch von Pfarrer Dr. Beyer

Unser Pfarrer besucht Sie gern!
Melden Sie sich doch einfach.

Name: _____
Telefon: _____
Anschrift: _____
_____

- Bitte ausschneiden und an das Gemeindebüro zurücksenden! -

Herzlich grüßt
Ihr Pfarrer Dr. Michael Beyer

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Oberellen

Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst am

4. Oktober 2026
um 10:00 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein zum Erntedankfest mit anschließendem Mittagessen
11. Oktober 2026
um 10:00 Uhr

Außerdem

Eine herzliche Einladung zum Mitsingen oder Zuhören am Samstag, den 3. Oktober, 17 Uhr vor der Senioren Wohnanlage in Oberellen auf dem Schlosshof zu „Deutschland singt und Klingt." (Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Innenbereich statt.)
und zum Werkstattkonzert des Chorevents am 10. Oktober um 19:00 Uhr in die EFG in Oberellen.



Erntedank ist eines der ältestes Feiertage der Weltgeschichte. In den unterschiedlichen Ackerbaukulturen blickten die Menschen am Ende eines Erntejahres dankbar auf ihre Ernteerträge.

Erntedank lädt zum Danken und zur Dankbarkeit ein gerade für das vermeintlich Selbstverständliche in unserem Leben. Dankbarkeit ist mehr als eine höfliche Floskel.

Gerade in Zeiten wie diesen ist Dankbarkeit eine wichtige und heilsame christliche Lebenskunst. Wir sind eingeladen, den Blick auf das Gelingende und Gute zu richten, auf das, was uns geschenkt ist - auch ohne unser Zutun. Erntedank ist eine Einladung all das zu genießen und sich daran und darüber zu freuen.

In diesem Sinne wünschen wir ein gesegnetes Erntedankfest!

Katholische Kirchgemeinde Herz-Jesu Gerstungen

G O T T - bei uns hat der verloren?

Donnerstag, 01.10.2026
15.00 bis 17.00 Uhr: verschiedene Einheit
17.00 Uhr: Friedensgebet: öffnen für nicht Bekanntes
Samstag, 31.10.2026
15.00 Uhr: Gräbersegnung Berka/Werra
16.00 Uhr: Gräbersegnung Friedhof Gerstungen
17.00 Uhr: Herz-Jesu Kirche - hl. Messe: Aller Heiligen
Donnerstag, 08.10.2026
15.00 Uhr bis 17.00 Uhr: wirksame Perlen
17.00 Uhr: Friedensgebet: es ist so viel!
Sonntag, 10.10.2026:
18.00 Uhr: Herz-Jesu Kirche: eine Ein - Ladung!

KINDERGARTENNACHRICHTEN

Kindergarten Oberellen

Süßer Start ins neue Kindergartenjahr: Oberellen sucht den Zuckertütenbaum!

Hinter den Kindern und dem Erzieherteam des Kindergartens Zwergenland liegt ein ereignisreiches Jahr. Neben vielen spannenden Aktionen und Projekten war das Kinderfest im Mai zweifellos der Höhepunkt des vergangenen Kindergartenjahres: Nachdem der Tag mit einer Tanzvorführung der Kinder begonnen hatte, unterhielt das Erzieherteam das begeisterte Publikum mit einem Sketch. Im Anschluss gab es von Gummistiefelweitwurf bis Feuerwehrparcours viele Stationen zum Mitmachen und Ausprobieren.

Kurz vor den Ferien folgte dann der emotionale Abschied von insgesamt 14 Schulanfängern, die mit besten Wünschen in Richtung Schule entlassen wurden.

Doch wo ein Abschied ist, ist auch ein Neuanfang: Traditionell wurde nun das neue Kindergartenjahr mit der spannenden Suche nach dem geheimnisvollen Zuckertütenbaum eingeläutet.



Es geht los! Wo steht der Baum wohl dieses Jahr?
Gemeinsam machten sich die Entdecker auf den Weg, um die Natur rund um Oberellen abzusuchen. Als der prachtvolle Baum mit seinen bunten „Früchten“ endlich entdeckt wurde, war die Freude riesig und alle Kinder durften sich über eine eigene kleine Zuckertüte freuen.



Gefunden!



Was da wohl drin ist … ?!
Ein herzliches Dankeschön gilt den Erzieherinnen und Erziehern des Zwergenlandes. Sie richten solche Aktionen Jahr für Jahr mit unglaublich viel Liebe und Engagement für die Kinder aus und schaffen damit unvergessliche Erinnerungen. Ein rundum gelungener Auftakt für das nächste spannende Jahr!

SCHULNACHRICHTEN

Grundschule Gerstungen

Crosslauf Grundschule Gerstungen 2026

Sportschuhe an - aufwärmen - und los!
Am Freitag, den 18.09.2026 fand erneut der Crosslauf der Grundschule Gerstungen im Werrastadion in Gerstungen statt.



Vom Publikum angefeuert, ging es für die Schüler und Schülerinnen bergauf, bergab, über Stock und Stein entlang einer vorgegebenen Route.

Wir sind stolz auf all unsere großartigen Sportler. Ein wirklich gelungener Tag! Auch und gerade wegen der tatkräftigen Unterstützung der Feuerwehr Gerstungen, des ESV Gerstungen und des REWE Marktes in Berka/Werra.



Darüber hinaus haben jeder Zuruf, jedes Klatschen und jedes Lächeln der zahlreichen Gäste diesen Tag zu etwas Besonderem gemacht.

Deshalb möchten wir uns an dieser Stelle bei allen Helfern und Gästen von Herzen für ihren Einsatz bedanken! Es ist schön, einen solchen Zusammenhalt zu erfahren.

Ganz im Sinne unseres Mottos:
Nebeneinander, Miteinander, Füreinander!

Euer Förderverein der Staatlichen Grundschule Fritz Erbe e. V.

Grundschule Förtha

Kraniche für Frieden - die Grundschule Förtha setzt ein Zeichen

Gemeinsam ein Zeichen gegen Gewalt und Krieg und für Frieden, Inklusion und ein respektvolles Miteinander setzen. Unter diesem Gedanken beteiligten sich auch die Kinder unserer Schule an einer besonderen Kranich-Aktion.

Am 15. Juli und 14. September 2026 wurde bei uns an der Grundschule Förtha fleißig gefaltet. Mit viel Geduld, Geschick und Durchhaltevermögen verwandelten die Kinder buntes Origamipapier in insgesamt 255 Kraniche. Das Falten war teilweise ganz schön knifflig und erforderte viel Konzentration. Doch die Kinder blieben mit großer Hingabe dabei und die tollen Ergebnisse können sich sehen lassen!

Am 19. September wurden unsere Kraniche bei der LUMINELLA in Mühlhausen gemeinsam mit vielen anderen Falttieren zum Fliegen gebracht. Damit waren wir Teil einer deutschlandweiten Aktion und setzten gemeinsam ein Zeichen gegen Gewalt, Krieg und Mobbing sowie für Frieden, Inklusion und Zusammenhalt.





Ein herzliches Dankeschön an unsere Falt-Omis und Jürgen vom LEAH-Verein für die tolle Unterstützung!

Waldrallye 2026

Auf Entdeckungstour im Wald

Am 9. September 2026 hieß es für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5a und 5b der Eichelbergschule sowie für die 4. Klassen der Grundschulen Berka/Werra, Dippach und Gerstungen: Raus aus dem Klassenzimmer und hinein in den Wald!

Bei der gemeinsamen Waldrallye konnten die Kinder den Wald auf spielerische und spannende Weise entdecken. An verschiedenen Stationen waren Wissen, Geschicklichkeit, Teamgeist und ein gutes Auge gefragt.

Die abwechslungsreichen Aufgaben sorgten dafür, dass garantiert keine Langeweile aufkam. Beim Tannenzapfenweitwurf konnten die Schülerinnen und Schüler ihre Wurfkraft und Treffsicherheit unter Beweis stellen. Bei der Pilzbestimmung war genaues Hinschauen gefragt: Welche Pilze kennt man und woran lassen sie sich unterscheiden? Auch ein Holzscheibenspiel gehörte zu den Stationen und verlangte Geschicklichkeit und Konzentration.

Darüber hinaus konnten die Kinder ihr Wissen über die heimische Natur testen. Tiere und Baumarten mussten erraten und bestimmt werden. Dabei gab es für viele sicherlich die eine oder andere Überraschung zu entdecken.

Nach den spannenden Aufgaben wartete eine gemeinsame Mittagspause auf die Kinder und ihre Begleiter. Bei Wiener Würstchen und Getränken konnten sich alle stärken.

Die Waldrallye zeigte einmal mehr, dass Lernen nicht immer im Klassenzimmer stattfinden muss. Mit Bewegung, Spiel und Teamarbeit wurde der Wald zum abwechslungsreichen Lernort.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die diesen besonderen Tag vorbereitet, begleitet und unterstützt haben. Insbesondere bedanken wir uns bei den Vertretern des Forstamtes Marksuhl, dem Landratsamt Wartburgkreis, der Ortsteilbürgermeisterin von Dippach und dem REWE Berka/Werra. Es war ein ereignisreicher und erlebnisreicher Tag im Wald, an den sich die Kinder sicherlich noch lange gerne erinnern werden.







VEREINSNACHRICHTEN

Der Laden

Die Kraft der Farben - „Power of Colour“ - Vernissage mit Werken von Elke Schilling

Ihre Leidenschaft für die bildende Kunst entdeckte Elke Schilling, geboren 1954 in Heringen, vielleicht etwas später, als es üblich scheint und entwickelte ihren ganz eigenen kreativen Ausdruck. Um ihre künstlerischen Fähigkeiten zu vertiefen, absolvierte sie Kurse im Bereich Pappmaché sowie Collagentechnik, die ihr Schaffen nachhaltig prägten.

Im Laufe ihrer künstlerischen Entwicklung präsentierte sie ihre Werke in einer größeren Ausstellung mit Plastiken und Gemälden sowie in mehreren privaten Ausstellungen. Mit ihrem vielseitigen Stil begeistert sie Kunstinteressierte und schafft Werke, die zum Entdecken und Nachdenken einladen.

Ein weiterer bedeutender Schritt auf ihrem künstlerischen Weg war der Eintritt in den Kunstverein Bad Hersfeld 2020, wo sie sich aktiv mit anderen Kunstschaffenden austauscht und ihr kreatives Wirken weiterentwickelt. Es folgten Gruppenausstellungen mit dem Kunstverein Bad Hersfeld und dem Kunstverein Fulda. Seit 2022 gibt Elke Schilling mit großer Freude Kurse im Bereich Pappmaché im Kunstverein und seit 2023 auch Kunst-AGs in Kindergärten, Grund- und weiterführenden Schulen. Dabei vermittelt sie Kindern und Jugendlichen nicht nur verschiedene Techniken, sondern fördert ebenso Kreativität, Phantasie und den Mut, eigene Ideen auszudrücken.

Seit 2026 ist Elke Schilling zudem als Dozentin für Malerei im Förderverein Lichtblick in Bad Hersfeld und Bebra tätig. Mit viel Engagement begleitet sie Menschen auf ihrem künstlerischen Weg und inspiriert sie dazu, ihre eigene Kreativität zu entfalten. Diese Mischung aus Farbe und Pappmaché macht neugierig auf ihre Werke, die wir am **10. Oktober 2026, 18.00 Uhr im Werratalmuseum in Gerstungen** präsentieren dürfen. Hierzu sind alle Kunstbegeisterte recht herzlich eingeladen.

Sabine Quaas



AWO Ortsverein Gerstungen

Allen **Geburtstagskindern im Monat Oktober** wünscht der Vorstand des Ortsvereins alles Gute, viel Gesundheit und persönliches Wohlergehen

Frau Hannelore Andreas
Frau Isolde Bemmann
Frau Regina Bachmann
Frau Marieta Wittich
Frau Sabine Keilig
Frau Edeltraud Taubert
Frau Heidrun Adam
Frau Renate Hartwig
Frau Marieta Oertel



Einladung

Wir freuen uns auf den nächsten **Kaffee-Nachmittag im Monat Oktober** und möchten alle Seniorinnen und Senioren aus nah und fern ganz herzlich zu einer gemütlichen Runde bei Kaffee und Kuchen

am Mittwoch, den 22.10.2026
in die AWO-Begegnungsstätte in Gerstungen

einladen.

Beginn: 14:30 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Wir möchten darauf hinweisen, dass wir einen Hol- und Bringservice anbieten. Bitte bei der Anmeldung den Bedarf anmelden!
Anmeldungen wie immer bei Frau Anita Eisenträger
Nur am Montag, den 12.10.2026 von 10 - 14 Uhr
Telefon: 036922/20073

Freundliche Grüße an alle
Der Vorstand

Marksuhler Karneval Klub e.V.

Hallo liebes Vereinsmitglied,

die neue Karnevalssaison 2026/27 wirft ihre Schatten voraus! Da unsere erste Veranstaltung bereits am 24. Januar 2027 stattfindet, möchten wir rechtzeitig die Weichen stellen.

Wir laden dich herzlich zu unserer Mitgliederversammlung ein:

Wann: Freitag, 23. Oktober 2026
um 19:11 Uhr
Wo: Gaststätte „Grüner Baum“
(Hirtgasse 4, 99834 Gerstungen)

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder
2. Bericht des 1. Vorsitzenden Tobias Franke
3. Bericht des Schatzmeisters Stephan Thiel
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Verschiedenes (Termine, Weihnachtsmarkt)

Bitte nimm dir die Zeit - wir wollen die kommende Saison gemeinsam mit euch gestalten und freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Nach dem offiziellen Teil bleibt natürlich noch genug Zeit für gute Gespräche und ein gemütliches Beisammensein. Für Getränke ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf dich!

Es lädt ein der Vorstand
1. Vorsitzender Tobias Franke



Jagdgenossenschaft Förtha

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Förtha

am Mittwoch, den 21. Oktober 2026, um 18.00 Uhr, in der Gasstätte „Weißes Ross“ in Förtha.

Eingeladen sind alle Jagdgenossen, Grundeigentümer von Land- und forstwirtschaftlichen Flächen im Jagdbezirk Förtha.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Erläuterung zur Durchführung der Versammlung
3. Kassenbericht
4. Beschluss über die Entlastung des Vorstandes
5. Aufwandsentschädigung für den Jagdvorstand
6. Verwendung des Reinertrages
7. Wahl des neuen Jagdvorstandes
8. Informationen und Diskussion

Jagdvorstand Förtha

VdK - Ortsverein Werratal

Liebe Mitglieder des VdK-OV Werratal

wir laden Euch recht herzlich zu unserer diesjährigen

Jahreshauptversammlung

am Donnerstag, den 05.11.2026 um 16:00 Uhr, im Festsaal im Bahnhof in 99834 Gerstungen, Bahnhofsplatz

ein.

Rückmeldung über Eure Teilnahme, bitte **bis zum 20.10.2026** telefonisch bei **Frau Annelie Brell 036922 29049.**

Wir freuen uns, Dich am 05.11.2026 begrüßen zu dürfen.

Es grüßt
der Vorstand des VdK - OV Werratal ov-werratal@vdk.de

HEIMATGESCHICHTE

Mühlengeschichte aus Untersuhl 3-4

Als Basis zu den Recherchen der Beitragsreihe diente das von Frau Fredy Richter herausgegebene „Untersuhler Lesebuch“. Ihre Ausführungen enden zumeist um 1900. Mit einer gemeinsamen Recherche anlässlich der 629-Jahrfeier konnte die Lücke zwischen der Vergangenheit und der jüngsten Vergangenheit geschlossen werden.



Mühlengeschichte aus Untersuhl - Teil 3: Die Dorfmühle

Mitten im Ortskern von Untersuhl lag die kleinste der vier historischen Mühlen des Dorfes: die Dorfmühle. Anders als die übrigen Mühlenanlagen befand sie sich nicht außerhalb der Ortslage, sondern war fest mit dem Leben im Dorf verbunden. Die ersten Hinweise auf die Mühle finden sich in den historischen Unterlagen aus der Zeit um 1630. Ursprünglich wurde die Mühle als Schneidemühle errichtet und später zu einer Getreidemühle umgebaut. Sie arbeitete mit einem oberschlächtigen Wasserrad.

Der erste bekannte Müller war 1629 Georg Rothe aus Herda. Seine Stieftochter heiratet den Böttner Johannes Zickler aus Untersuhl, der dann am Ende des Dreißigjährigen Krieges als Müller „der kleinen Mühle im Dorf" bezeichnet wurde. Da die Zinszahlungen ohne Abstriche weiter geleistet wurden, ist anzunehmen, dass die Mühle den Krieg entweder unbeschadet überstand oder bereits wieder aufgebaut worden war.

Zur Mühle scheint kein Wohnhaus gehört zu haben. Alle nachfolgenden Besitzer bzw. Pächter wohnten außerhalb von Untersuhl: Valentin Goth, Christoph Bach und Heinrich Wenzel. Erst 1724 übernahm mit Johann Georg Rudloff erstmals wieder ein Müller die Mühle, der dauerhaft in Untersuhl lebte. Sein Sohn Johannes Rudloff übernahm die Mühle. Doch auch der Familie Rudloff schien das Glück nicht hold zu sein. Der Müller verstarb früh, woraufhin seine Witwe 1773 den Rodemüller heiratete. Das Schicksal der Familie sollte sich jedoch weiter fortsetzen: 1781 verunglückte Johann Adam Rudloff, der einzige Sohn des verstorbenen Johannes Rudloff, im Alter von nur 15 Jahren tödlich. Als er von der Rodemühle mit dem Mühlkarren ins Dorf fahren wollte, wurde das Pferd scheu, der Karren wurde umgeworfen und der Junge brach sich das Genick.

1785 erwarb Familie Wittich die Dorfmühle für den jüngsten Sohn Caspar. Der Dorfmüller Caspar Wittich hatte jedoch keine Söhne. Seine dritte Tochter heiratete den Anspänner Johannes Gerlach aus Auenheim, welcher die Mühle übernahm. Mit der Familie Gerlach begann eine neue Ära in der Geschichte der Dorfmühle. Über mehrere Generationen prägten Johannes, Adam und Caspar Georg Gerlach als Müller die Entwicklung des Betriebs.

Durch die Heirat von Anna Elise Gerlach und Reinhold Stein ging die Dorfmühle in den Besitz der Familie Stein über. Ihr gemeinsamer Sohn Richard Stein übernahm später den Mühlenbetrieb. Sein Leben fand jedoch im Zweiten Weltkrieg ein tragisches Ende: Er fiel in Stalingrad. Der Verlust des Familienvaters war für die Familie ein schwerer Einschnitt. In der Folge wurde die Mühle für mehrere Jahre verpachtet, um den Betrieb dennoch weiterführen zu können.

Anschließend führte der Sohn, Horst Stein, die Tradition der Müllerfamilie fort. Er wurde sogar zum jüngsten Müllermeister der DDR und setzte die Arbeit in der Dorfmühle zunächst fort. Aus wirtschaftlichen Gründen stellte er den Betrieb jedoch im Jahr 1961 ein. Auch wenn die Dorfmühle heute nicht mehr im Familienbesitz ist, erinnert ihr Name weiterhin an die Zeit, in der das Müllerhandwerk ein wichtiger Bestandteil des Lebens in Untersuhl war.

Anlässlich der 629-Jahrfeier von Untersuhl wurde mit Unterstützung der Ehrenamtsstiftung Thüringen ein digital geführter Wanderweg mit sechs Stationen entwickelt, der zur aktiven Naherholung einlädt. Über den abgedruckten QR-Code gelangen Sie direkt zur webbasierten App und können den Weg auf eigene Faust erkunden.

Der Jugend- und Kulturverein Untersuhl wünscht viel Freude und spannende Entdeckungen beim Erkunden unserer Heimat.

VERANSTALTUNGEN





Die nächsten Blutspendetermine in unserer Region

15. Oktober	Ettenhausen a. d. Suhl	Bürgerhaus, Saal Roter Graben 2a	16.30 Uhr - 19.30 Uhr

HERBSTFERIENAKTIONEN
DER OFFENEN JUGENDARBEIT 2026

DU KOMMST AUS STADT WERRA-SUHL-TAL ODER DER GEMEINDE GERSTUNGEN UND HAST IN DEN HERBSTFERIEN NOCH NICHTS VOR?

DANN MELDE DICH ZU UNSEREN AKTIONEN AN!

JUMPHALLE „SUPERFLY" KASSEL
- **Dienstag, 13.10.2026**
  09:10 Uhr bis 17:21 Uhr
  10 – 18 Jahre
- 90 min Sprungzeit und anschließend Zeit zum Shoppen in der Innenstadt
- Treffpunkt und Rückkankunft: Bahnhof Gerstungen
- **Eigenanteil 15 €**

KARTBAHN „BATTLEKART"
BAD HERSFELD
- **Donnerstag 15.10.2026**
  10.10 Uhr bis 15:21 Uhr
  10 – 18 Jahre
- 45 min Fahrzeit | Mindestgröße für Teilnahme 1,45 m
- Treffpunkt und Rückkankunft: Bahnhof Gerstungen
- **Eigenanteil 20 €**

4DX KINO FILMPALAST KASSEL
- **Dienstag, 20.10.2026**
  12 – 18 Jahre
- Kinoerlebnis in 4DX
- Film und Zeiten werden 14 Tage vorher bekannt gegeben
- **Eigenanteil 15 €**

BRAWL STARS TURNIER
- **Donnerstag 22.10.2026**
  11 Uhr bis 15 Uhr
  10 – 18 Jahre
- Ort: Jugendzentrum Gerstungen
- Mittagessen und Snacks inklusive
- **Eigenanteil 8 €**

TEILNAHME NUR MIT VORHERIGER ANMELDUNG

Jugendzentrum Gerstungen
Sophienstraße 3
99834 Gerstungen

juze.gerstungen@johanniter.de
036922/489849





WISSENSWERTES

Hallenbad Herleshausen

Das Hallenbad bleibt am Samstag, 3. Oktober 2026 geschlossen!

Wir bitten um Verständnis.

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Herleshausen

RUFNUMMERN

EINHEITSGEMEINDE GERSTUNGEN

Wilhelmstraße 53
99834 Gerstungen
Tel.: 036922-245-0
Fax: 036922-245-500
E-Mail: info@gerstungen.de
Internet: www.gerstungen.de
www.facebook.com/Gerstungen

Bürgerservicebüro Gerstungen

Markt 13
Montag ..... geschlossen oder nach Vereinbarung
Dienstag ..... 09.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch ..... geschlossen oder nach Vereinbarung
Donnerstag ..... 09.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag ..... 09.00 - 12.00 Uhr

Bürgerbüro 036922-245-210
Einwohnermeldeamt 036922-245-212
Ordnungsamt 036922-245-220
Friedhofsverwaltung 036922-245-812
(nach telefonischer Vereinbarung)

Bürgerservicestelle Marksuhl

Bahnhofstraße 1
Montag ..... 09.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag ..... geschlossen oder nach Vereinbarung
Mittwoch ..... geschlossen oder nach Vereinbarung
Donnerstag ..... 09.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag ..... geschlossen oder nach Vereinbarung

Einwohnermeldeamt
und Friedhofsverwaltung 036922-245-213

Rathaus Gerstungen

Wilhelmstraße 53

Öffnungszeiten
Dienstag .....14.00 – 18.00 Uhr

Sprechzeiten für Terminvereinbarungen
Dienstag .....09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag .....09.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 16.00 Uhr
Freitag .....09.00 – 12.00 Uhr

Bürgermeister

Büro:
nach vorheriger telefonischer Vereinbarung 036922 245-101

Bürgermeister-Sprechstunde im Gerstunger Rathaus
Jeden ersten Dienstag im Monat 15 - 17 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde im Schloss in Marksuhl
Jeden ersten Montag im Monat 16 - 18 Uhr

Für diese Sprechstunden sind keine Anmeldungen notwendig.

Standesamt 036922-245-241
Liegenschaftsverwaltung 036922-245-421
Wohnungsverwaltung 036922-245-602
Bauverwaltung 036922-245-401

Ortsteilbürgermeister von Burkhardtroda: Maximilian Förtsch
telefonisch erreichbar unter: 0173-7220971

Ortsteilbürgermeister Eckardtshausen: Frank Heyder
telefonisch erreichbar unter: 0162-8544907

Ortsteilbürgermeister Gerstungen: Mathias Richter
telefonisch erreichbar unter: 0175-9639695

Ortsteilbürgermeister Lauchröden: Uwe Müller
telefonisch erreichbar unter: 0172-8617495

Ortsteilbürgermeister Marksuhl: Cliff Börner
telefonisch erreichbar unter: 0172-3541055

Ortsteilbürgermeister Neustädt: Volkmar Weißenborn
telefonisch erreichbar unter: 0170 5651592

Ortsteilbürgermeister Förtha: Frank Michalowski
telefonisch erreichbar unter: 0163-2027887

Ortsteilbürgermeister Oberellen: Hans-Werner Heichel
telefonisch erreichbar unter: 0170-2741991

Ortsteilbürgermeister Sallmannshausen: Jens Schwedes
telefonisch erreichbar unter: 036922-31754

Ortsteilbürgermeisterin Unterellen: Linda Ebert
telefonisch erreichbar unter: 0171-6001984

Ortsteilbürgermeister Wolfsburg-Unkeroda: Holger Fuß
telefonisch erreichbar unter: 0173-8920880

GEMEINDEWERKE GERSTUNGEN
WASSER | ABWASSER

Anschrift: Wilhelmstraße 45
99834 Gerstungen
Telefon 036922 245-711

Sprechzeiten

Dienstag	09.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr
Donnerstag	09.00-12.00 und 14.00-16.00 Uhr
Freitag	09.00-12.00 Uhr
Bereitschaft Wasser/Abwasser (nach Dienstende in Notfällen)	036922 245-701

Werkleiter	Herr Hast	036922 245-710
Planung / Bau	Herr Ziehn	036922 245-703
Planung / Bau	Herr Kallenbach	036922 245-702
Leiter Betrieb Wasser/Abwasser	Herr Biehl	0175 1849264
Abwassermeister	Herr Trümper	0170 7816570
Wassermeister	Herr Golle	0151 61368143

GRÜN & SERVICE GERSTUNGEN

(Bauhof, Grünflächen etc.)
Tel. Büro Grün & Service 036922-245-821
Bereitschaftstelefone:
Bereich Bauhof Gerstungen 036922-245-897
Bereich Bauhof Eltetal 036922-245-898
Bereich Bauhof Marksuhl/WUK 036922-245-899
Sprechzeiten der Friedhofs- und Grünflächenverwaltung 036922-245-812

Dienstag: (im Bürgerbüro Gerstungen) 09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: (in Marksuhl) 14.00 - 18.00 Uhr

WOHNUNGSBAU GERSTUNGEN
GERSTUNGER WOHNUNGSBAU GMBH

Gerstunger Wohnungsbau GmbH
Wilhelmstraße 53, 99834 Gerstungen
Tel. 036922-245-602
E-Mail: wohnung@gerstungen.de
Dienstag ..... 09.00 - 12.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag .....09.00 - 12.00 u. 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag ..... 09.00 - 12.00 Uhr

GEMEINDE-BIBLIOTHEK GERSTUNGEN

Bibliothek Gerstungen 036922-245-251
E-Mail: bibliothek@gerstungen.de
Internet: www.bibliothek.gerstungen.de

Öffnungszeiten:
Dienstag ..... 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch ..... 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag ..... 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Bibliothek Marksuhl 036922-245-252
E-Mail: bibliothek@gerstungen.de
Internet: www.bibliothek.gerstungen.de

Öffnungszeiten:
Montag ..... 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag .....09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

AMTSBLATT DER EINHEITSGEMEINDE GERSTUNGEN

Herausgeber: Einheitsgemeinde Gerstungen
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** der Bürgermeister **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Anke Neubert – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.
Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** 14-täglich, kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.
Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.
Urheberrechtsinformation der Gemeinde Gerstungen: Durch den Akt der Weitergabe von Texten, Fotos und Grafiken an die Redaktion der Werra-Zeitung bestätigt der Einsender, dass er a) die Urheberrechte bzw. die Veröffentlichungsrechte der entsprechenden Abbildungen besitzt und b) das „Recht am eigenen Bild" der abgebildeten Personen gewahrt bleibt und der Abdruck möglich ist.

WERRATAL-MUSEUM GERSTUNGEN

Werratalmuseum Gerstungen **036922-245-261**
Sophienstraße 4
E-Mail: museum@gerstungen.de
Das Werratalmusem ist während der Wintermonate geschlossen. Termine oder Besichtigungen sind während dieser Zeit nur nach vorheriger Vereinbarung möglich.



Burgmuseum Ruine Brandenburg
Das Burgmuseum in der Kemenate mit Aussichtsplattform wird ehrenamtlich betrieben:
April bis September: sonntags 11.00 - 17.00 Uhr
(bei Verfügbarkeit Aufsichtspersonal)

Das Gelände der Ruine Brandenburg lädt auch außerhalb der Öffnungszeiten ein zum Verweilen und Erkunden.
Zusätzliche Führungen können individuell mit der Schlossverwaltung vereinbart werden: 0176 / 56 95 83 52.
www.die-brandenburg.de
Die Schlossverwaltung ist erreichbar unter der 0176-56958352.
E-Mail: info@die-brandenburg.de

Wichtige Rufnummern und Öffnungszeiten

Polizei Notruf 110

Polizei-Sprechstunde - KOBB
Markt 11 036922-41103
Dienstag ..... 16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag ..... 10.00 - 12.00 Uhr

Feuerwehr Notruf 112
Gemeindebrandmeister, S. Knapp 0160-90228717
Stellv. Gemeindebrandmeister, M. Katzmann 0176-55245656
Wehrführer Gerstungen, C. Rieche 0173-7254396
Wehrführer Untersuhl, St. Rudloff 036922-37961
Wehrführer Neustädt, A. Göpel 0155-66995313
Wehrführer Lauchröden, M. Bartossek 0174-2717390
Wehrführer Oberellen, St. Poppe 0172-2864556
Wehrführer Marksuhl, S. Knapp 0160-90228717
Wehrführer Förtha, D. Morgenweck 0174-3724398
Wehrführer W.-Unkeroda, M. Füldner 0174-9030060
Wehrführer Unterellen, M. Steinhäuser 01515-7153334

Erdgasversorgung für Lauchröden, Gerstungen, Untersuhl, Marksuhl, Meileshof und Burkhardtroda
EAM Netz GmbH
Dienstleistungen durch Thüringer Energienetze
Entstörungsdienst Gas
Tag und Nacht gebührenfrei 0800 6861177

Erdgasversorgung für Unterellen, Oberellen, Förtha, Wolfsburg-Unkeroda und Eckardtshausen
OHRA-Energie GmbH
Entstörungsdienst Tag und Nacht 03622 6216

TEAG Thüringer Energie AG
Kundenservice 03641-817-1111

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co.KG
Strörungsdienst Strom ..... 0800-686-1166 (24 h)

Bereitschaftstelefon (nach Dienstende für Notfälle der Wasserversorgung/Abwasserbehandlung) ... **036922-245-701**

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

bundesweit erreichbar über die: 116 117
Bei lebensbedrohlichen Zuständen: 112

Medizinisches Versorgungszentrum
Bad Salzungen – Betriebsstätte Gerstungen

Wilhelmstraße 76 („Spitze“)

HNO Praxis

HNO Praxis
Frau Dr. med. Galina Vogt
Fachärztin für HNO-Heilkunde
Tel. 036922-428376

Praxis für Gynäkologie

Frau Dr. med. Franziska George
Tel 036922 428371

Praxis für Hauterkrankungen/Allergien

Herr Dr. med. Peter Steigerwald
Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten
Tel. 036922 42 83 75

Dr. Marcus Barth, FA für Allgemeinmedizin und manuelle Medizin / Chirotherapie

Wilhelmstraße 76, Gerstungen,
Tel. 036922-439139

Frau Kathrin Lohse, FÄ für Innere Medizin

Markt 11, Gerstungen
Tel. 036922-133939

Dr. med. Stefan Katzmann, Dr. med. Ute Katzmann - Fachärzte für Allgemeinmedizin

Lindenstraße 24, Wolfsburg-Unkeroda
Tel. 036925/61488

Ihr Praxisteam

Frau Dr. medic. Ariadna-Delia Luncan, Fachärztin für Allgemeinmedizin

Bahnhofstr. 32 im OT Marksuhl
Tel. ..... 036925 / 60496

Tierärztliche Versorgung

Tierarztpraxis Jan Börner

Am Bach 86 A, Untersuhl ..... Tel. 036922-20509 o. 31700
www.tierarztpraxisboerner.de

Bereitschaftsdienste der Zahnärzte

Zentrales Notdiensttelefon 116 117

Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Birgit Baldofski
Gerstungen, OT Oberellen,Großgasse 25 036925-61316
Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Wolfgang Baldofski
Gerstungen, Wilhelmstraße 78 036922-20217

Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Michael Haas
Gerstungen, Schillerstraße 1, ... 036922-20208

Zahnarztpraxis Michael Höch
Werra-Suhl-Tal, OT Herda, Zum Gericht 5 036922-20885

Zahnarztpraxis Heidi Kaiser
Werra-Suhl-Tal, OT Berka/Werra, Schwanengasse 1 036922-20344

Zahnarztpraxis Dr. Daniela Bode
Gerstungen, OT Förtha, Mühlwiese 2 036925-90885

Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Johannes Neubauer
Gerstungen, OT Marksuhl, Bahnhofstraße 32..... 036925-60292

Bereitschaftsdienste der Apotheken

Auf folgender Internetseite erhalten sie unter Angabe der PLZ alle Apotheken-Notdienste - auch die der hessischen - tagesaktuell:

www.apotheken.de

Nächster Redaktionsschluss

Mittwoch, den 7. Oktober 2026 (12 Uhr)

Nächste Erscheinung

Freitag, 16. Oktober 2026

Redaktion Amtsblatt, Tel. 036922-245-202
E-Mail: **wz@gerstungen.de**

Anzeigenteil

JOBS IN IHRER REGION
jobs-regional.de by LINUS WITTICH

Universal-Reinigungsdienst Bad Salzungen
Telefon: 03695 858830
info@ur–leimbach.de · www.ur–leimbach.de

Wir suchen **Reinigungskräfte (m/w/d)**
für die Innen– und Unterhaltsreinigung
zum Stundenlohn von 15 € für Objekte in:

Behringen, Gerstungen, Geisa, Stadtlengsfeld, Dönges, Eisenach

sowie **Springer (m/w/d)**; Fahrzeug wird gestellt und kann privat genutzt werden (1 %–Regelung)

und **Objektleiter (m/w/d) in der Gebäudereinigung**
(gerne auch Quereinsteiger)

Weitere Infos: **ur–fulda.de**

Hier finden Sie ...
Ihren neuen Job oder eine Perspektive.
Im Stellenmarkt Ihres Mitteilungsblattes!

trauer-regional.de by LINUS WITTICH
Traueranzeigen
Ein Abschied. Ein Mensch. Viele Erinnerungen.
© halimqdn – stock.adobe.de

Im Wald steht eine Bank, leer und doch voller Erinnerungen.

Wir nehmen Abschied von

Günther Meyer

* 10.01.1951 † 14.09.2026



Deine Brüder
Roland und Jürgen mit Familien,
Deine Nichten und Neffen mit Familien,
Deine Cousinen und Cousins mit Familien.

Marksuhl, Burkhardtroda und Fernbreitenbach, im September 2026

Die Trauerfeier findet am Samstag, 10. Oktober 2026, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Marksuhl statt.

Für bereits erwiesene und noch zugedachte Beweise der Anteilnahme und des Mitgefühls danken wir ganz herzlich.

Auch in der Zeit der Trauer
sind wir für Sie da.
Trauerdanksagung.

Bild KI generiert
Anzeige online aufgeben unter
wittich.de/traueranzeigen
Gerne auch telefonisch unter 03677/2050-0
oder per E-Mail info@wittich-langewiesen.de

Anzeigen online selbst gestalten & schalten.

So schnell & einfach wie noch nie!



Einfach QR-Code scannen
oder **anzeigen.wittich.de** aufrufen
und schon kann es losgehen!

Jetzt auch über Tablet & Smartphone möglich!



Mit unserem Online-Tool in nur wenigen Schritten zu Ihrer Anzeigenschaltung!

- private & gewerbliche Anzeigen
- zahlreiche Motivvorlagen & Gestaltungsmöglichkeiten
- eigene Bilder & Motive hochladen und anpassen
- einfache und übersichtliche Handhabung
- ganz flexibel von zuhause aus und mobil von unterwegs
- Anzeigen archivieren und jederzeit darauf zugreifen
- Zahlung bequem per PayPal, Kreditkarte oder SEPA-Lastschrift

Registrieren Sie sich jetzt online unter anzeigen.wittich.de

Einfach die Eckdaten eingeben und schon können Sie aus unseren Musterkatalogen eine Vielzahl an Motiven auswählen, modifizieren oder selbst kreativ werden!

Mit uns erreichen Sie Menschen.

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Die digitale Zukunft heißt Cosmema WITTICH

LINUS WITTICH investiert in neues Tochterunternehmen

Die kommunale Kommunikation befindet sich mitten im Medienwandel. Bürgerinnen und Bürger erwarten Informationen heute schnell, verlässlich und unkompliziert – und Kommunen stehen vor der Herausforderung, ihre Kommunikation über immer mehr digitale Kanäle wirkungsvoll zu gestalten. Für LINUS WITTICH ist deshalb klar: Im digitalen Geschäft besteht Handlungsbedarf, auch wenn das Flaggschiff meinOrt-App, schon gut unterwegs ist.

Mit der Cosmema WITTICH GmbH gibt es ein neues Tochterunternehmen, das die digitalen Kompetenzen von Cosmema mit dem kommunalen Netzwerk, der Erfahrung und der Reichweite von LINUS WITTICH verbindet.

Zwei Geschichten, ein digitales Ökosystem

LINUS WITTICH steht für jahrzehntelange Erfahrung, regionale Verbundenheit sowie gewachsene Beziehungen zu Kommunen und Menschen. Cosmema WITTICH ist ein junges Unternehmen mit hoher Technologiekompetenz, Innovationskraft und digitaler Geschwindigkeit.

Die Kernprodukte des Cosmema-Ökosystems heißen Heimat-Info App, Heimat-Info Webseiten und KI-Chatbots für Kommunen. Jede Kommune kann ihr digitales Ökosystem sukzessive erweitern, ohne bestehende Systeme austauschen zu müssen. Die Produktpaletten werden miteinander verbunden, Synergien und Stärken gebündelt. Es gibt eine klare strategische Vision: Kommunale Kommunikation der Zukunft gemeinsam gestalten.

Ein Ansprechpartner für kommunale Kommunikation

Für Kommunen bedeutet diese neue Konstellation vor allem eines: mehr Lösungen aus einer Hand. LINUS WITTICH und Cosmema WITTICH sind bereits heute Dienstleister für mehr als 4.000 Kommunen bundesweit, mit stetig steigender Tendenz. Die bisherigen Print- und Online-Angebote wachsen damit zu einem umfassenden Kommunikationsökosystem zusammen: Keine Insellösungen, sondern Angebote, die ineinandergreifen.

Dabei bleibt die Kommunikation nicht auf Digitales beschränkt. Die Zukunft der kommunalen Kommunikation wird analog und digital sein. Wir verbinden die bewährte Briefkastenreichweite mit digitaler Echtzeitkommunikation und schaffen damit die Möglichkeit, Bürgerinnen und Bürger aller Altersklassen über unterschiedliche Wege zu erreichen.

Die LINUS WITTICH Unternehmensgruppe schafft mit der neuen Konstellation einen Mehrwert an Möglichkeiten. Für die Menschen vor Ort bedeutet dies perspektivisch noch mehr aktuelle, seriöse Informationsmöglichkeiten, basierend auf Nähe und Vertrauen.

Wir verbinden die bewährte Produktpalette von LINUS WITTICH mit weiteren digitalen Möglichkeiten – für eine kommunale Kommunikation, die Menschen gedruckt und digital erreicht.



LINUS WITTICH Komplementärin Andrea Wittich-Bonk und Cosmema Inhaber Johannes Vollnhals bei der Unterschrift der Verträge im bayerischen Gaimersheim.

Testament-Erbrecht-Beratung
Gabi Viehmann - Fachanwältin für Erbrecht und Familienrecht
Telefon 03691 / 888 60 73
www.kreissl-morbach.de

LW-Service auf einen Klick:
www.wittich.de

GETREIDEVERKAUF

Die Wartburgland Agrargenossenschaft eG führt am Samstag, dem **10.10.2026,** in der Zeit von **08.00 bis 12.00 Uhr** in der **Lagerhalle Marksuhl,** Mölmeshöfer Straße, einen Getreideverkauf durch.

Angeboten werden zum Tagespreis:

Weizen	Ztr. à 18,00 €
Wintergerste	Ztr. à 16,00 €
Gequetschtes	Ztr. à 18,00 €

Es ist Barzahlung erforderlich.

Arbeit + Recht Daniela Morbach
Fachanwältin Arbeitsrecht, zertifizierte Beraterin für Kündigungsschutz VDA e.V.
03691 / 888 60 73
www.kreissl-morbach.de

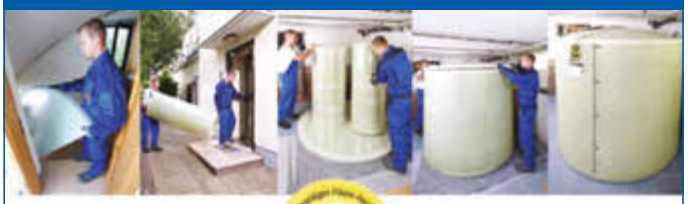
World Vision
Zukunft für Kinder!
worldvision.de

GESCHÄFTSANZEIGEN ONLINE BUCHEN: REGISTRIEREN SIE SICH JETZT UNTER „MEIN WITTICH“ BEI WWW.WITTICH.DE

ZUM Weissen Ross 1797
HISTORISCHER GASTHOF
„ZUM WEISSEN ROSS“
Musikalischer Kirmesfrühschoppen
mit den Original Suhltalmusikanten
Sonntag, 11. Oktober 2026
ab 11:00 Uhr
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
Mittagessen im Saal
Kaffee & Kuchen am Nachmittag
Original Suhltal Musikanten
Eintritt: 5,00 €
Wir freuen uns über Ihre Reservierungen:
Telefon: (03 69 25) 27 90 25
oder (01 73) 8 35 69 37
Tradition Gastlichkeit Heimat
Familie Stein
Frankfurter Straße 7
99834 Förtha

EGO POWER+ LAUBBLÄSER
ARC 56V
EGO POWER+
Laubbeseitigung, Nass oder Trocken..... kein Problem

SCHMELZ + WEBERT
Land-, Garten- und Kommunaltechnik
In den Giesen 5 · 36251 Bad Hersfeld · Tel. 06621 / 5040-0 · Fax 06621 / 5040-40
info@schmelz-webert.de · www.schmelz-webert.de

Wir tauschen Ihren Heizöltank!

Der Haase-Kellertank: Geht klein durch die Tür – Wird groß im Keller!
Tankreinigung
Neuanlagen
Tankausbau
Tankschutz
Kunststoffinnenhüllen
Kundendienst...
Garantie
Wir beraten Sie gerne!
MEISTERBETRIEB QUILLMANN TANK- UND HEIZTECHNIK GmbH & Co. KG
Buttlarstraße 20 · 36284 Hohenroda-Mansbach · **Fon 06676/217**
Fax 06676/221 · Mobil 0151/18826111 · info@quillmann.de · **www.quillmann.de**

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wir sind jetzt ein Team
Ihre Gebietsverkaufsleiter vor Ort
Nick Aßmann
Gebietsverkaufsleiter
Tel.: 0152 22614242
n.assmann@
wittich-langewiesen.de
Maximilian Sembdner
Verkaufsinnendienst
Tel.: 0175 5951012
m.sembdner@
wittich-langewiesen.de

www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen